



*Dann Besonderen
auf des Spass.*

 SPANIEN

Wandern & Genuss von Sevilla über Ronda bis zum Atlantik

8 Tage zu den Weißen Dörfern, Naturpark Grazalema und Küste – Andalusien pur

GRUPPENREISE 4–8 Reisende	AKTIVITÄTEN • Wandern oder Trekking • Wasseraktivitäten	ANFORDERUNGEN 2 von 5	REISECODE SPA65
------------------------------	---	--------------------------	--------------------

- ✓ Wandern & Erlebnisse in West-Andalusien, dem mystischsten Teil Spaniens
- ✓ Zu den Weißen Dörfern, den Grazalema-Bergen, nach Ronda und zum Atlantik
- ✓ Genuß-Mix aus Wandern, Geschichte, Tapas, Sonne und Überraschendem
- ✓ Andalusien in Kleinstgruppe und mit besonderer Routengestaltung

Die Reise im Überblick

Mit den anstehenden Herbstreisen beginnt im westlichen Teil Andalusiens der "zweite Frühling"! Die Natur erholt sich vom heißen Sommer. Kurze Regenschauer und der Nachttau in den Bergen lassen frisches Grün aus der Erde emporwachsen. Völlig unbekannt ist, dass die Grazalema-Berge ansich immer "grün", und somit weniger anfällig für Waldbrände sind.

Ende September pegeln sich die Temperaturen in den Anhöhen der Grazalema-Berge auf 18 bis 26 Grad ein (Ihre ersten Übernachtungen sind im 880 m hoch gelegenen Weißen Dorf Villaluenga), somit ist ein angenehmes Wandern wieder möglich und der Atlantik lädt immer noch zum Baden bei besten Wassertemperaturen (bis November!) ein...

Neu: Ab November sind ausgewählte Andalusien-Termine mit 1 Woche Nordmarokko kombinierbar. Der erste Termin ist ausgebucht, die nächste kombinierte Reise findet zu Ostern 2027 ab 21.3.27, statt.

Mit diesem Ostertermin 2027 haben wir wieder den Toptermin mitten in der ereignisreichen "Semana Santa" (der "Heiligen Woche" mit vielen Prozessionen) sichern können. Bei Interesse nicht allzu lange warten... Beste Grüße, Frank Schulz (17.08.26)

Neues entdecken, Wandern und Genießen zwischen Sevilla und Atlantik

Andalusien ist ein Landstrich voller Geschichte: römische Wurzeln, maurisches Erbe und die spanische Kultur, die dieser Vielfalt zu einer beeindruckenden Blüte verhalf. Auf Ihrer Wanderreise begegnen Sie diesen Spuren vergangener Zeiten auf Schritt und Tritt – nicht im Museum, sondern mitten im heutigen Leben. Zwischen Sevilla und der noch sehr ursprünglichen Atlantikküste besuchen Sie geschichtsträchtige Orte und genießen leichte bis mittelschwere Wanderungen durch den Grazalema-Naturpark zu den Weißen Dörfern. Und weil Sie in einer wirklich kleinen Gruppe im Kleinbus unterwegs sind, erleben Sie Andalusien von seiner persönlichsten Seite: lebensfroh, gastfreundlich und unverfälscht.

Der Naturpark Grazalema – die ungezähmte Schöne

Weitab vom touristischen Trubel, rund 90 Kilometer von Sevilla entfernt, erstreckt sich der Naturpark Sierra de Grazalema, ein Gebirgszug mit üppig-grüner Vegetation, die einen faszinierenden Kontrast zu den bis zu 1.650 Meter hohen weißen Kalksteingipfeln bildet. Hier sind Sie in einem eigenem Kleinbus unterwegs und damit äußerst flexibel. Auf ausgewiesenen Pfaden und uralten Handels- und Hirtenwegen wandern Sie bis in die berühmten Weißen Dörfer. Über weite Weidewiesen steigen Sie zu Pässen auf, die grandiose Fernblicke bieten. In den Weißen Dörfern übernachten Sie in handverlesenen, angenehm kleinen Hotels – und in Vejer sogar in einem ehemaligen Kloster mitten in der Altstadt.



Kartenskizze der Reiseroute (nicht maßstabsgetreu).

Das Weiße Dorf Vejer und Wanderabschluss an der Küste des Lichtes

Die letzten zwei Nächte verbringen Sie nahe der Atlantikküste in Vejer de la Frontera, einer wahren Perle unter den Weißen Dörfern. Unterwegs machen Sie Halt in Arcos de la Frontera und wandern durch steile Gassen hinauf zur Basilika Heilige Maria, vorbei an bunten Patios und frisch gekalkten Fassaden. Nach einem weiteren kurzen Stopp in Medina Sedonia erreichen Sie Vejer, wo Manuel Sie zu einer Stadtführung empfängt, die Sie so schnell nicht vergessen werden. Am nächsten Tag führt Sie eine Steilküstenwanderung zu einem Sandstrand. Hier genießen Sie das einzigartige Farbenspiel der über dem Atlantik untergehenden Sonne an der Costa de la Luz – der Küste des Lichtes.

Reisedaten auf einen Blick

Reisecode	SPA65
Reisedauer	8 Tage
Varianten	2 Reiseverlauf-Varianten (siehe Übersicht)
Reiseland	Spanien
Reiseart	Gruppenreise, 4–8 Reisende
Aktivität	Wandern oder Trekking
Nebenaktivität	Wasseraktivitäten
Unterkünfte	Hotels und Pensionen (3 Unterkunftswechsel)
Anforderungen	2 von 5
Veranstalter	schulz aktiv reisen e.K.

Anforderungen: 2 von 5

- Die vorgesehenen (Halb-)Tageswanderungen sind weder Spaziergänge noch sportliche Höchstleistungen. Je nach Wetterlage kann allerdings ein leichter bis mittelschwerer Weg recht anspruchsvoll werden.
- Kondition für Wanderungen mit einer Länge von 12 km bis 18 km.
- Es sind Höhenunterschiede von mindestens 300 Hm bis maximal +400/–600 Hm zu bewältigen. Auf- und Abstiege können teils über Geröll erfolgen.
- Die Wanderungen erfolgen nur mit Tagesrucksack.
- Die Wege verlaufen auf teils festen, teils steinigen Pfaden durch offene Landschaften und Wälder. Sandige Abschnitte warten im zweiten Teil der Küstenwanderung.



Hinunter zum Sandstrand und zum geschichtsträchtigen Leuchtturm Trafalgar.



In den weißen Dörfern des Naturparks Grazalema mit 2 Übernachtungsorten



Reiseende am Atlantik – Wanderabschluß mit Blick bis zur Küste Afrikas!

Reisevarianten

Diese Reise wird in 2 Varianten angeboten; Reiseverlauf und Leistungen jeder Variante folgen in eigenen Kapiteln. Jede Variante gibt es auch als eigenes PDF (Link bzw. QR-Code).

VARIANTE 1

Wanderwoche Grazalema und Küste

8 Tage

schulz-aktiv-reisen.de/reise/spa65/pdf/v1/

Diese Variante
anschauen



VARIANTE 3

Kombination Andalusien und Nordmarokko

15 Tage

Jahrhundertlang prägten die Mauren und Araber die Kultur Andalusiens. Als ihre Herrschaft in Andalusien dem Ende zuing, verließen viele Spanien und siedelten sich vor allem im Norden von Marokko an. Unter ihnen waren die besten Handwerker und Gelehrte jener Zeit, die all den besten Mix aus europäischen und andalusischen Wissen und Können hier umsetzten und so Marokko zu einer Blüte verholffen. Noch heute ist dieser Einfluß zu spüren, sei es in der Sprache, Baustil oder in der Kulinarik. Auch die "Blaue Stadt" Chefchaouen würde es ohne der Vorgeschichte in Andalusien und vor allem jene in Vejer nicht geben... Diese Anschlußreise (nur zu ausgewählten Terminen) bringt sie zu dem "andalusischen" als auch marokkanischen Marokko.

schulz-aktiv-reisen.de/reise/spa65/pdf/v3/

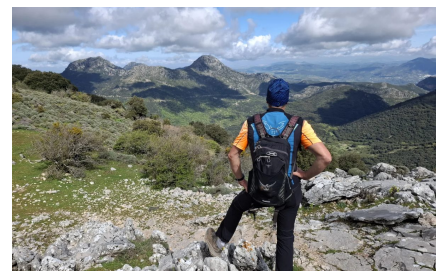
Diese Variante
anschauen



Jede Tour endet in einem Weißen Dorf, hier das bekannteste: Ronda



... natürlich mit Picknick-Pausen. An der Gato-Höhle mit Bademöglichkeit.



Leichte, mittelschwere Touren auf Wanderpfaden, über Stock und Stein...

Reiseverlauf

8 Tage

1. Tag

Ab heute: andalusisch! Sevilla-Spaziergang mit einem Glas Wein und Tapas.

Willkommen in Sevilla! Ihre Reise startet am frühen Nachmittag mit einem gemeinsamen Spaziergang durch die Altstadt. Eine kleine Tapas-Verkostung und ein Gläschen Wein inmitten von Einheimischen: So lebt Andalusien! Am späten Nachmittag fahren Sie zu den 100 Kilometer entfernten Grazalema-Berge nach Villaluenga, einem kleinen Bergdorf auf der Ostseite des Gebirges gelegen. Obwohl der Ort durch seinen berühmten Payoyo-Käse bekannt ist, werden Sie hier nur wenige Touristen antreffen.

Fahrt: ca. 1,5 h; Stadtrundgang ab 14 Uhr: 2 - 3 h • Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad. • Mahlzeiten: Lunchpaket



2. Tag

Wanderung im Naturpark Grazalema und das Weiße Dorf Villaluenga

Start zur ersten Wanderung nahe von Grazalema, die Sie in die typische Karsthügel-Landschaft des Naturparks führt. Dabei werden Sie auch die ersten Gänsegeier beobachten können. An einer unscheinbaren Stelle entspringt der Guadelete. Dieser Fluß wird Sie in den nächsten 8 Tagen immer wieder begegnen. Am Nachmittag wandeln Sie durch die engen Gassen des kleinen Weißen Dorfes Villaluenga mit seinen besonderen Fenster- und Türgestaltungen, zu einer alten Friedhof-Kirche und zu einem Höhleneingang.

Einstiegswanderung: ca. 2-3 h, 5 km, +200/-300 Hm
Zusätzliche indiv. Wanderung am Nachmittag möglich: ca. 2 h, 5 - 9 km • Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad. • Mahlzeiten: Frühstück



3. Tag

Spektakuläre Höhlen, Mittagspicknick und auf neuen Wegen nach Ronda

Am Vormittag Fahrt zu einer spektakulären Ort mit einem gewaltigen Höhleneingang. Unweit von hier liegt das abgelegene Weiße Bergdorf Montejaque – ein echter Geheimtipp. An der Gato-Höhle erwartet Sie ein Mittagspicknick mit frischen Produkten aus der Region. Wagemutige können ein Bad nehmen. Und schließlich wandern Sie im Nachmittagslicht nach Ronda, das auf zwei Felsen thront. Vom Stadtpark aus genießen Sie einen Traumblick auf die Sierra de Grazalema.

Wanderungen: ca. 3-4 km; zur Höhle +/- 100 Hm, nach Ronda + 150 Hm • Mahlzeiten: Frühstück, Lunchpaket



4. Tag

In die Kernzones des Naturparks zu den Igeltannen

Der Startpunkt Ihrer heutigen Wanderung liegt in der streng geschützten Kernzone des Naturparks mit dem Igeltannenwald – ein Überbleibsel aus der letzten Eiszeit. Nach einer Mittagspause fahren Sie nach Zahara de la Sierra mit seinem historischen Dorfkern. Sie steigen zum alten Wachturm auf und fahren dann nach El Bosque, einem Ort auf der Westseite des Gebirges gelegen und wo Sie die nächsten zwei Nächte verbringen.

Igeltannenwanderung: ca. 3-4 h, 8 km, +300/-300 Hm • Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad. • Mahlzeiten: Frühstück



5. Tag

Gänsegeier, Weideflächen, Fernblicke und überraschendes Grün

Ausgehend vom Weißen Dorf Benaocaz wandern Sie an Viehweiden und versteinerten Fabelwesen bis zu einer Weide-Hochebene. Ziel ist der "Salto del Cabrero", von wo aus Sie Gänsegeier aus ca. 30-60 m beobachten. Nach dem Mittag können Sie, wenn Sie es wollen, entlang des Bergbaches Majaceite durch dschungelartigen Wald direkt bis zum Hotel wandern. So erleben Sie eine weitere, überraschende Facette des Grazalema-Naturparks.

Vormittags-Wanderung: ca. 7 km, +/- 120 Hm, 3 h; Bachwanderung ca. 5 km, 2 - 2,5 h • Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer. • Mahlzeiten: Frühstück



6. Tag

Von El Bosque über Arcos zum Atlantik nach Vejer

Fahrt nach Arcos. Stadt"wanderung" hinauf auf die oben auf dem Hügel thronende Basilika Heilige Maria. Nach dem "Abstieg" durch die engen Gassen und einer kurzen Fahrt folgt ein Stopp in Medina Sidonia: ein Stadttor aus der maurischen Zeit. Am frühen Nachmittag beziehen Sie Ihr Hotelzimmer mitten in der Altstadt von Vejer in einem ehemaligen Kloster. Mit viel Humor, Wissen, Tipps und vielen Stories führt Sie Manuel durch seine Stadt. Bestens informiert können Sie den Abend kulinarisch genießen.

Fahrt: 2-2,5 h, Stadtwanderung Arcos 2 h, Stadtführung in Vejer 2 h • Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad. • Mahlzeiten: Frühstück



7. Tag

Von der Steilküste zum Sandstrand mit Abendessen im Sonnenuntergang

Kurzer Stopp an einem urigen Obst- und Fischmarkt. Wanderung durch einen Pinienwald oberhalb der Steilküste zu einem Wachturm aus dem 16. Jhr. mit prächtigem Panoramablick bis nach Afrika. Immer leicht absteigend gelangen Sie nach Los Canos de Meca. Beste Bademöglichkeit. Weiter bis zum geschichtsträchtigen Leuchtturm Trafalgar. Wer möchte, setzt die Strandwanderung bis zum nächsten Ort fort, wo ein Tour-Abschlussessen direkt am Strand mit Genießercharakter inkl. Sonnenuntergang auf Sie wartet.

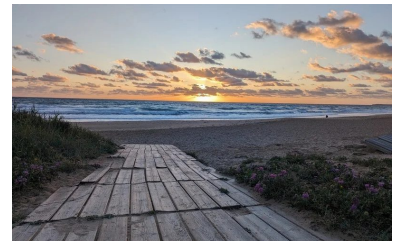


Wanderung: ca. 3-4 h, 11 km (davon 1 km direkt am Strand, ca. 1,5 Strand oder Dorfstraße) + 50/-100 Hm; wer möchte, zusätzliche Strand-Wanderung direkt bis zum Restaurant möglich: ca. 6 km am Strand, 1,5 h (oder per Kleinbus). • Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad. • Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen

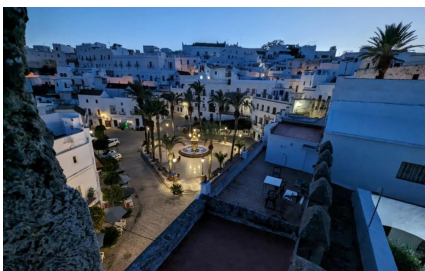
8. Tag

Transfer nach Jerez und Sevilla. Oder Verlängerung?

In den Morgenstunden Transfer zu dem kleinen Flughafen Jerez de la Frontera (ca. 50 min), Weiterfahrt bis zum Airport Sevilla (+ca. 60 min) für Rückflüge ab ca. 12:00 Uhr (u.a. LH). Sie wollen ein paar Tage länger bleiben? Wir können Sie gern in die Innenstädte nach Cádiz, Jerez oder Sevilla bringen, von wo Sie optimalen Zug- und Busanbindungen zu den Flughäfen haben. An manchen Terminen ist eine unmittelbare Verlängerung nach Nordmarokko möglich, siehe Kombi-Tour.



Fahrt nach Jerez: ca. 50 min, bis Sevilla zzgl. 1 h • Mahlzeiten: Frühstück



... den Tag in Vejer de la Frontera ausklingen zu lassen.



Vejer eine Perle für sich: kleine Gassen, grüne Patios, tolle Restos & Bars



Tag 7: Küstenwanderung durch einen Pinienwald 100 m oberhalb des Meeres.

Leistungen

Leistungen (ab/an Sevilla oder Jerez de la Frontera (Andalusien))

- ✓ 7 Übernachtungen in guten, sehr angenehmen Hotels im Doppelzimmer mit DU/WC
- ✓ 7x Frühstück, 1x Begrüßungsmittagessen (Tapas), 1x Picknick mit einheimischen Bioprodukten, 1x reichhaltiges Abschlussessen
- ✓ Gruppentransfer ab Flughafen oder Altstadt Sevilla und zurück zum Airport Jerez de la Frontera oder bis Sevilla im Kleinbus
- ✓ Alle Transfers zu bzw. von den Wanderungen im Kleinbus laut Reiseverlauf
- ✓ Genehmigungen für den Eintritt in den Grazalema-Naturpark
- ✓ Stadtspaziergang in Sevilla
- ✓ Stadtführung durch Vejer de la Frontera
- ✓ Eintritte Festung Zahara de la Sierra und Basilika Santa Maria
- ✓ Deutsche Reiseleitung

Zusätzlich buchbare Leistungen

- Einzelzimmerzuschlag: 160 EUR
- Rail&Fly ab allen deutschen Bahnhöfen (2. Klasse): 90 EUR
Bei Reisetterminen ab 01.11.2026: 95 EUR
- Flug nach Sevilla bzw. Jerez de la Frontera
- Einzelzimmerzuschlag: 160 EUR

Zusätzliche Ausgaben vor Ort

- Nicht genannte Mahlzeiten (z. B. Mittagspicknicks bzw. Einkehr in Gasthäusern während der Wanderungen) sowie Getränke
- Eventuelle nicht aufgeführte Eintrittsgelder
- Trinkgelder

Reiseverlauf

15 Tage

Jahrhundertlang prägten die Mauren und Araber die Kultur Andalusiens. Als ihre Herrschaft in Andalusien dem Ende zuing, verließen viele Spanien und siedelten sich vor allem im Norden von Marokko an. Unter ihnen waren die besten Handwerker und Gelehrte jener Zeit, die all den besten Mix aus europäischen und andalusischen Wissen und Können hier umsetzten und so Marokko zu einer Blüte verholfen. Noch heute ist dieser Einfluß zu spüren, sei es in der Sprache, Baustil oder in der Kulinarik. Auch die "Blaue Stadt" Chefchaouen würde es ohne der Vorgeschichte in Andalusien und vor allem jene in Vejer nicht geben... Diese Anschlußreise (nur zu ausgewählten Terminen) bringt sie zu dem "andalusischen" als auch marokkanischen Marokko.

1. Tag

Ab heute: andalusisch! Sevilla-Spaziergang mit einem Glas Wein und Tapas.

Willkommen in Sevilla! Ihre Reise startet am frühen Nachmittag mit einem gemeinsamen Spaziergang durch die Altstadt. Eine kleine Tapas-Verkostung und ein Gläschen Wein inmitten von Einheimischen: So lebt Andalusien! Am späten Nachmittag fahren Sie zu den 100 Kilometer entfernten Grazalema-Berge nach Villaluenga, einem kleinen Bergdorf auf der Ostseite des Gebirges gelegen. Obwohl der Ort durch seinen berühmten Payoyo-Käse bekannt ist, werden Sie hier nur wenige Touristen antreffen.

Fahrt: ca. 1,5 h; Stadtrundgang ab 14 Uhr: 2 - 3 h • Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad. • Mahlzeiten: Lunchpaket



2. Tag

Wanderung im Naturpark Grazalema und das Weiße Dorf Villaluenga

Start zur ersten Wanderung nahe von Grazalema, die Sie in die typische Karsthügel-Landschaft des Naturparks führt. Dabei werden Sie auch die ersten Gänsegeier beobachten können. An einer unscheinbaren Stelle entspringt der Guadelete. Dieser Fluß wird Sie in den nächsten 8 Tagen immer wieder begegnen. Am Nachmittag wandeln Sie durch die engen Gassen des kleinen Weißen Dorfes Villaluenga mit seinen besonderen Fenster- und Türgestaltungen, zu einer alten Friedhof-Kirche und zu einem Höhleneingang.

Einstiegswanderung: ca. 2-3 h, 5 km, +200/-300 Hm
Zusätzliche indiv. Wanderung am Nachmittag möglich: ca. 2 h, 5 - 9 km • Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad. • Mahlzeiten: Frühstück



3. Tag

Spektakuläre Höhlen, Mittagspicknick und auf neuen Wegen nach Ronda

Am Vormittag Fahrt zu einer spektakulären Ort mit einem gewaltigen Höhleneingang. Unweit von hier liegt das abgelegene Weiße Bergdorf Montejaque – ein echter Geheimtipp. An der Gato-Höhle erwartet Sie ein Mittagspicknick mit frischen Produkten aus der Region. Wagemutige können ein Bad nehmen. Und schließlich wandern Sie im Nachmittagslicht nach Ronda, das auf zwei Felsen thront. Vom Stadtpark aus genießen Sie einen Traumblick auf die Sierra de Grazalema.



Wanderungen: ca. 3-4 km; zur Höhle +/- 100 Hm, nach Ronda + 150 Hm • Mahlzeiten: Frühstück, Lunchpaket

4. Tag

Gänsegeier, Weideflächen, Fernblicke und überraschendes Grün

Ausgehend vom Weißen Dorf Benaocaz wandern Sie an Viehweiden und versteinerten Fabelwesen bis zu einer Weide-Hochebene. Ziel ist der "Salto del Cabrero", von wo aus Sie Gänsegeier aus ca. 30-60 m beobachten. Nach dem Mittag können Sie, wenn Sie es wollen, entlang des Bergbaches Majaceite durch dschungelartigen Wald direkt bis zum Hotel wandern. So erleben Sie eine weitere, überraschende Facette des Grazalema-Naturparks.

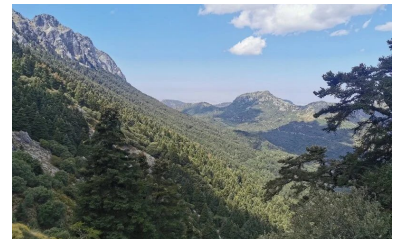


Vormittags-Wanderung: ca. 7 km, +/- 120 Hm, 3 h; Bachwanderung ca. 5 km, 2 - 2,5 h • Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer. • Mahlzeiten: Frühstück

5. Tag

In die Kernzones des Naturparks zu den Igeltannen

Der Startpunkt Ihrer heutigen Wanderung liegt in der streng geschützten Kernzone des Naturparks mit dem Igeltannenwald – ein Überbleibsel aus der letzten Eiszeit. Nach einer Mittagspause fahren Sie nach Zahara de la Sierra mit seinem historischen Dorfkern. Sie steigen zum alten Wachturm auf und fahren dann nach El Bosque, einem Ort auf der Westseite des Gebirges gelegen und wo Sie die nächsten zwei Nächte verbringen.



Igeltannenwanderung: ca. 3-4 h, 8 km, +300/-300 Hm • Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad. • Mahlzeiten: Frühstück

6. Tag

Von El Bosque über Arcos zum Atlantik nach Vejer

Fahrt nach Arcos. Stadt"wanderung" hinauf auf die oben auf dem Hügel thronende Basilika Heilige Maria. Nach dem "Abstieg" durch die engen Gassen und einer kurzen Fahrt folgt ein Stopp in Medina Sidonia: ein Stadttor aus der maurischen Zeit. Am frühen Nachmittag beziehen Sie Ihr Hotelzimmer mitten in der Altstadt von Vejer in einem ehemaligen Kloster. Mit viel Humor, Wissen, Tipps und vielen Stories führt Sie Manuel durch seine Stadt. Bestens informiert können Sie den Abend kulinarisch genießen.



Fahrt: 2-2,5 h, Stadtwanderung Arcos 2 h, Stadtführung in Vejer 2 h • Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad. • Mahlzeiten: Frühstück

7. Tag

Von der Steilküste zum Sandstrand mit Abendessen im Sonnenuntergang

Kurzer Stopp an einem urigen Obst- und Fischmarkt. Wanderung durch einen Pinienwald oberhalb der Steilküste zu einem Wachturm aus dem 16. Jhr. mit prächtigem Panoramablick bis nach Afrika. Immer leicht absteigend gelangen Sie nach Los Canos de Meca. Beste Bademöglichkeit. Weiter bis zum geschichtsträchtigen Leuchtturm Trafalgar. Wer möchte, setzt die Strandwanderung bis zum nächsten Ort fort, wo ein Tour-Abschlussessen direkt am Strand mit Genießercharakter inkl. Sonnenuntergang auf Sie wartet.



Wanderung: ca. 3-4 h, 11 km (davon 1 km direkt am Strand, ca. 1,5 Strand oder Dorfstraße) + 50/-100 Hm; wer möchte, zusätzliche Strand-Wanderung direkt bis zum Restaurant möglich: ca. 6 km am Strand, 1,5 h (oder per Kleinbus). • Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad. • Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen

8. Tag

Von Andalusien nach Afrika

Schon nach 1 h ist Tarifa, die südlichsten Stadt Festland-Europas, erreicht. Gegenüber liegt Afrika, getrennt von der hier nur 14 km breiten Meerenge von Gibraltar! Nach einem kurzem Rundgang durch Tarifa Überfahrt mit der Schnellfähre nach Tanger (1 h, zügige Einreiseabwicklung). Gegen 14 Uhr Treff mit dem marokkanischen Guide und den direkt nach Tanger Angereisten. Besuch der alten Medina, die sich wieder herausgeputzt hat. Marokkanisches Begrüßungsabendessen. Ü in Tanger.



Einreise nach Marokko (nur) mit Reisepass. Überfahrt mit Schnellfähre (1 h). Ankunft im Hafen von Tanger, nur wenige Minuten von der Medina entfernt. • Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad. • Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen

9. Tag

Tétouan, zu Besuch bei einer Berberfamilie, DIE Tajine und Chefchaouen

Stop in Tétouan mit seiner sensationellen Altstadt (Weltkulturerbe). Anders als üblich fahren Sie entlang des Mittelmeeres zu einem kleinen Ort mit Besuch einer Familie, die seit Generationen die Tajine, DAS marokkanische Koch-Tongefäß, herstellt. Was Sie alles mit einer Tajine kochen können, erfahren Sie hier. Durch eine sensationelle Schlucht Fahrt hinauf in das Rifgebirges zur "Blauen" Stadt Chefchaouen. Abendlicher Spaziergang durch die Gassen.

Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad. • Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen

10. Tag

Chefchaouen: die "Blaue Stadt" mit einer andalusischen Vorgeschichte

Mulay Ali ben Rachid, welcher vor der christlichen Reconquista aus dem andalusischen Vejer floh, setzte hier seine Erfahrungen aus andalusischer Architektur bei der Gründung von Chefchaouen/Chaouen 1471 um. Enge, verschlungene, in allen Blau-Tönen gehaltene Gassen führen zum Hauptplatz mit einer alten Festung und einer Moschee, überragt von einem achteckigen Minaret. Chaouen ist DIE "Blaue Stadt"! Rundgang und leichte Wanderung in der Umgebung von Chaouen.



Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad. • Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen

11. Tag

Über Ouezzane mit seinen Olivenhainen zur Königstadt Fès

Malerisch am Rand des Rifgebirges gelegen: Ouezzane. Leichte Wanderung durch jahrhundertealten Oliven- und Obstgärten. Nach 2 h erreicht man Moulay Idriss, eine der für Moslems heiligen 5 Städte. Idriss selbst gilt als Gründer Marokkos (8. Jahrh.). Am Abend Fes. Viele Marokkokenner behaupten, dass Fès, die älteste der vier marokkanischen Königstädte, tatsächlich auch die schönste sei.

Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad. • Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen

12. Tag

Fès - ein wahres Märchen aus tausendeiner Nacht

Die Medina von Fès, ist ein Labyrinth von mehr als 9000 schmalen Gassen. Geführt durch eine Insiderin der Stadt kommen Sie in verschiedene nach Zünften eingeteilten Vierte. Sie werden hin und her gerissen vom Duft von Gewürzen, Weihrauch, Parfüm, Leder, vom frischen Zedernholz - oder im Gegensatz dazu, das der Gebereien - beobachtet von einer Dachterrasse. Sie kommen an der ältesten Universität vorbei, schauen in mit Mosaiken geschückten, prachtvollen Innenhöfen. Unvergessliche Eindrücke!

Rundgang durch die Medina und ihren Souks, verteilt auf den ganzen Tag mit Tee- und Mittagspause. • Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad. • Mahlzeiten: Frühstück

13. Tag

Per Zug nach Rabat

Bisher erwies sich der Kleinbus als bestes Verkehrsmittel. Bis Marrakesch steigen Sie für Fernfahrten auf die ausgezeichnet funktionierenden und pünktlichen Züge um. Nächste Station ist Rabat, die vierte Königstadt mit dem Hassan-Turm und dem Mausoleum von Mohammed V. Die Kasbah mit weiß-blauen Gassen lässt den Blick auf den Atlantik lenken und am Abend lässt es sich am Fluss Bou Regreg flanieren.

Busfahrt bis Meknes ca. 50 min. Zugfahrt Meknes-Rabat 2,30 h. • Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad. • Mahlzeiten: Frühstück

14. Tag

Und zum Abschluß der Jamaa el Fna in Marrakesch!

Fahrt mit dem Schnellzug nach Marrakesch mit Ankunft vor der Mittagszeit. Besuch der wohl bekanntesten Gartenanlage Jardin Majorelle, welche durch die kobaltblaue Villa und exotischen Pflanzen besticht. Freizeit und zum Abend den berühmten Platz Jamaa el Fna. Reiseabschlüssen. Übernachtung in Marrakesch.

Zugfahrt Rabat - Marrakesch 3:55 h • Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad. • Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen

15. Tag

Rückreise von Marrakesch oder Casablanca - oder Verlängerung

Gern können Sie den Aufenthalt individuell Marrakesch verlängern, wir sind Ihnen gern mit Unterkunft und Ausflügen behilflich. Die Rückreise können Sie per Flug ab Marrakesch oder aus dem auch per Zug/Fahrzeug erreichbaren Flughafen in Casablanca antreten.

Mahlzeiten: Frühstück

Leistungen

Leistungen (ab Sevilla (Andalusien) / ab Marrakesh (Marokko))

- ✓ 14 Übernachtungen in guten, sehr angenehmen Hotels im Doppelzimmer mit DU/WC
- ✓ 14x Frühstück, 1x Begrüßungsmittagessen (Tapas), 1x Picknick mit einheimischen Bioprodukten, 6x Abendessen
- ✓ Gruppentransfer ab Flughafen oder Altstadt Sevilla und zurück zum Airport Marrakesch
- ✓ Alle Transfers zu bzw. von den Wanderungen im Kleinbus laut Reiseverlauf
- ✓ Genehmigungen für den Eintritt in den Grazalema-Naturpark
- ✓ Stadtspaziergang in Sevilla
- ✓ Stadtführung durch Vejer de la Frontera
- ✓ Eintritte Festung Zahara de la Sierra und Basilika Santa Maria
- ✓ Deutsche Wanderreiseleitung in Andalusien
- ✓ Transferfahrt nach Tarifa und mit Schnellfähre (1h) nach Tanger
- ✓ 6 geführte Wanderungen in Andalusien
- ✓ Schnellfähre Tarifa - Tanger
- ✓ Stadtführung in Marrakesch inkl. Gauklermarkt Jemaa el Fna
- ✓ Besuch eine Töpfer-/Tajinewerkstatt mit Kaffeetrinken bei einer Berber-Familie
- ✓ Kurs und Anleitung zum Kochen mit einer Tajine
- ✓ Eintritt in den Jardin Majorelle in Marrakesch
- ✓ Geführte Wanderung bei Chefchaouen
- ✓ Busfahrt nach Mèknes
- ✓ Zugfahrt Mèknes - Rabat
- ✓ Zugfahrt Rabat - Marrakesch
- ✓ Deutschsprachiger Guide ab Tanger Hafen bis Marrakesch

Zusätzlich buchbare Leistungen

- Einzelzimmerzuschlag: 330 EUR
- Rail&Fly ab allen deutschen Bahnhöfen (2. Klasse): 95 EUR
- Flug nach Sevilla / rück ab Marrakesch

Zusätzliche Ausgaben vor Ort

- Nicht genannte Mahlzeiten (z. B. Mittagspicknicks bzw. Einkehr in Gasthäusern während der Wanderungen) sowie Getränke
- Eventuelle nicht aufgeführte Eintrittsgelder
- Trinkgelder

Reisetermine, Preise, Einzelzimmerzuschläge und die Verfügbarkeit ändern sich laufend und sind deshalb nicht Teil dieses Dokuments. Den tagesaktuellen Stand finden Sie auf der Reiseseite. schulz-aktiv-reisen.de/reise/spa65/

Ihre Reiseleitung



Frank Schulz

Herzlich willkommen in Andalusien, im westlichen Teil, welches vor allem durch den Atlantik geprägt wird, und manchmal auch als das "wilde Andalusien" genannt wird. Warum? Wahrscheinlich ist es die Ursprünglichkeit, die man hier antrifft, die mich nun seit mehr als 2 Jahren selbst begeistert und ein Stück Land als mein Eigen bezeichnen darf. Von meinem Bauerhaus bin ich seitdem vor allem in und um die Grazalema-Berge unterwegs, fand Verborgenes und Bekanntes. Und so entstand eine besondere Reise im Dreieck Sevilla, Ronda und Vejer (Atlantikküste), die es in dieser Zusammenstellung im deutschsprachigen Raum bisher noch nicht gibt. Und klar, die über 35 Jahre gesammelten schulz aktiv reisen-Erfahrungen bringe ich hier in die Reisegestaltung mit ein: Auch wenn ich nicht mehr seit Sommer 2024 Inhaber von schulz aktiv reisen bin, so bleibt die Intention: Dem Besonderen auf der Spur. Und ein bißchen ist es wie ein "back to the roots". In den ersten Jahren des Unternehmens startete ich so manch Reise als Reisemacher und Reiseleiter in einem...

Feedback unserer Reisegäste



Frank Schulz ist ein super Reiseleiter, der uns zu den schönsten Ausblicken geführt hat, uns viel über Geschichte und Kultur erzählte, uns vor allem Orte fernab des Tourismus zeigte. In den Hotels der Tugasa-Gruppe haben wir uns sehr wohl gefühlt. Sie sind landestypisch und gemütlich eingerichtet.

Anita Jähnen (Mai 2026)



Hinweise zur Reise

Teilnehmerzahl

mind. 4 bis max. 8 Reisende

Absage bei Nichterreichen der
Mindestteilnehmerzahl bis 28 Tage
vor Reisebeginn vorbehalten.

Veranstalter

schulz aktiv reisen e.K.

Stand der Reiseinformationen

21.08.2026. Maßgeblich ist die
jeweils aktuelle Ausschreibung
unter [schulz-aktiv-
reisen.de/reise/spa65/](https://schulz-aktiv-reisen.de/reise/spa65/)

Einreisebestimmungen

Staatsangehörige aus Ländern des Schengen-Raums benötigen zur Einreise nach Spanien nur einen Personalausweis bzw. eine Identitätskarte oder einen Reisepass. Sollten Sie oder einer Ihrer Mitreisenden Staatsangehöriger eines Landes außerhalb des Schengen-Raums sein oder über eine weitere Staatsangehörigkeit verfügen, so bitten wir Sie, uns dies vor der Buchung mitzuteilen.

An- und Abreise für die Andalusien-Woche

Ihre Anreise kann über Jerez de la Frontera oder über Sevilla erfolgen. Die Reise ist auf eine Abholung vom Airport Jerez spätestens 11 Uhr und vom Airport Sevilla 13 Uhr abgestimmt. Nach ca. 30 min erreichen Sie das Stadtzentrum von Sevilla. 14 Uhr beginnt der Rundgang mit allen heute angereisten Gästen, und jenen die diese Reise mit einem individuellen Voraufenthalt in Sevilla nutzen.

Gern können Sie schon ein oder 2 Tage vorher nach Jerez oder Sevilla anreisen. Per Taxi oder mit dem Airport-Bus gelangen Sie schnell in die Altstadt (Bus: 5 EUR). Am Sonntag gesellen Sie sich 14 Uhr zur Gruppe, um mit einem Spaziergang durch Sevilla in die Reise zu starten. Am frühen Abend (ab Sevilla Altstadt 17:30 Uhr) erfolgt die Fahrt zu den Grazalema-Bergen (ca. 1,5 h).

Den Rückflug empfehlen wir ab Jerez de la Frontera (ein kleiner, familiärer Flughafen mit kurzen Wegen und zügigen Abläufen) oder ab Sevilla. Der Gruppentransfer ab Vejer ist für ca. 7:30 Uhr geplant und wird mit den individuellen Abflugszeiten abgestimmt. Geeignet sind Flüge ab Jerez ab ca. 9:30 Uhr oder ab Sevilla Airport ab ca. 12 Uhr (weitere 90 km entfernt).

Häufige Fragen

Was ist, wenn es während der Reise sehr warm wird?

Sollte es an einigen Tagen sehr warm sein, passen wir die Wanderungen flexibel an.

Welche Wanderschuhe soll ich mitnehmen?

Empfohlen werden leichte, aber knöchelhohe Wanderschuhe. Für die Stadtrundgänge reicht bequemes Schuhwerk (keine Flip Flops).

Wir sind gern für Sie da



PERSÖNLICHE REISEBERATUNG DURCH:

Yvonne Kautz

Telefon: +49 (0)351 266 25-28

E-Mail: yvonne.kautz@schulz-aktiv-reisen.de

Aktuelle Termine, Preise und freie Plätze

Reisetermine, Preise, Einzelzimmerzuschläge und die Verfügbarkeit ändern sich laufend und sind deshalb nicht Teil dieses Dokuments. Den tagesaktuellen Stand finden Sie auf der Reiseseite.

schulz-aktiv-reisen.de/reise/spa65/

Dieses PDF weiterleiten (Link öffnet immer die aktuelle Fassung):
schulz-aktiv-reisen.de/reise/spa65/pdf/



Reiseseite mit Terminen
und Preisen

schulz aktiv reisen

Bautzner Str. 39
01099 Dresden
Telefon: +49 351 266255
info@schulz-aktiv-reisen.de
schulz-aktiv-reisen.de

Öffnungszeiten

Mo–Fr 10–13 & 14–17 Uhr

schulz aktiv reisen ist ein Reiseveranstalter für
Natur- und Erlebnisreisen in kleinen Gruppen
weltweit



*Dann Besonderen
auf des Spant.*

Impressum und rechtliche Hinweise. Anbieter dieser Reise und verantwortlich für den Inhalt ist die schulz aktiv reisen, Bautzner Str. 39, 01099 Dresden. Das vollständige Impressum finden Sie unter schulz-aktiv-reisen.de/impressum/, die Datenschutzerklärung unter schulz-aktiv-reisen.de/datenschutz/ und die Allgemeinen Reisebedingungen unter schulz-aktiv-reisen.de/arb/.

Alle Angaben entsprechen dem Stand vom 21.08.2026 und dienen der Information; sie sind kein verbindliches Angebot. Änderungen des Reiseverlaufs aus wetterbedingten, organisatorischen oder örtlichen Gründen bleiben vorbehalten. Maßgeblich für eine Buchung ist ausschließlich die jeweils aktuelle Reiseausschreibung unter schulz-aktiv-reisen.de/reise/spa65/. Bildnachweis: schulz aktiv reisen, sofern nicht anders angegeben. Kartenskizze nicht maßstabsgetreu.